MARKTGEMEINDE WALLERN IM BURGENLAND
A-7151 Wallern im Burgenland, Hauptstraße 4, Bezirk Neusiedl am See
Telefon: 02174/2200, Telefax: 02174/2200-6
www.marktgemeinde-wallern-im-burgenland.at
Mail: post@wallern.bgld.gv.at
DVR: 0835960
UID: ATU 59074469

Wallern im Burgenland, 18.12.2025

Informationen zur Gemeinderatssitzung vom 17. Dezember 2025

Liebe Wallernerinnen und Wallerner!

Am 17. Dezember 2025 fand die letzte Sitzung des Gemeinderates im Jahr 2025 statt. Aufgrund der weiterhin angespannten finanziellen Lage mussten wichtige Maßnahmen gesetzt werden, um die finanzielle Stabilität unserer Gemeinde für die kommenden Jahre zu sichern. Dieses Schreiben soll transparent und ausführlich darüber informieren, warum die Gebühren angepasst wurden, welche Einsparungen notwendig sind und wie wir gemeinsam eine stabile Zukunft für Wallern gewährleisten.

Finanzielle Ausgangslage – warum Maßnahmen erforderlich sind

Die freie Finanzspitze der Marktgemeinde Wallern liegt laut Nachtragsvoranschlag im Haushaltsjahr 2025 bei **–184.000 €**. Das bedeutet, dass die laufenden Einnahmen die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben und Investitionen nicht mehr abdecken. Die Abteilung 2 des Landes Burgenland hat darauf hingewiesen, dass künftig **Gebührenerhöhungen und Ausgabenkürzungen** vorzunehmen sind, um wieder zu einer positiven Finanzlage zu gelangen.

Darüber hinaus geht das Land aufgrund der allgemeinen Finanzlage davon aus, dass **alle 171 burgenländischen Gemeinden im Jahr 2026 zu Konsolidierungsgemeinden** werden könnten. Damit wären noch strengere Sparvorgaben verbunden, als jene, die jetzt vom Gemeinderat beschlossen wurden.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, wurden sowohl auf der **Einnahmen-** als auch auf der **Ausgabenseite** Maßnahmen beschlossen.

Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr – notwendig für die gesetzlich vorgeschriebene Kostendeckung

Die Überprüfung des Gebührenhaushalts im Bereich der Abwasserbeseitigung zeigte deutlich:

- Die bisherige Kanalbenützungsgebühr ist in Zukunft **nicht mehr kostendeckend**.
- Der Abwasserverband hat für 2026 **um rund € 70.000,- höhere Betriebskosten** veranschlagt, welche die Mitgliedsgemeinde Wallern betreffen werden.

Gesetzlich gilt: Der Kanalbereich muss **kostendeckend** geführt werden – weder Gewinne noch dauerhafte Verluste sind zulässig.

Die Kanalbenützungsgebühr wird daher ab 01.01.2026 um 0,20 € auf **1,50 € pro m² (zzgl. USt)** angehoben. Mit dieser Gebühr liegen wir bezirksweit gesehen sicher eher im unterdurchschnittlichen Bereich.

Gründe für die Erhöhung

- Deutlich steigende Kosten für Wartung, Strom, Reparaturen, Kanalpumpen und Personal
- Höhere Verbandsbeiträge
- Gesetzliche Pflicht zur Kostendeckung
- Vermeidung, dass der allgemeine Haushalt belastet oder Leistungen in anderen Bereichen gekürzt werden müssen

Einführung einer Gebühr für die Benützung der Müllsammelstelle

Eine Analyse des Rechnungsabschlusses 2024 ergab eine Unterdeckung im Bereich der Müllbeseitigung von **rund € 47.000,-**.
Fast alle Gemeinden im Bezirk haben bereits längst eine Gebühr für die Benützung der Müllsammelstelle (oder eine ähnliche Abgabe bzw. ein ähnliches Entgelt) eingeführt. Die Marktgemeinde Wallern war eine der letzten Gemeinden ohne eine solche Abgabe – was zu einer unverhältnismäßigen Belastung des restlichen Budgets führte.

Der Gemeinderat hat daher die Einführung einer **Müllsammelstellengebühr in der Höhe von € 60,- inkl. USt pro Wohnobjekt bzw. Betriebsobjekt und Jahr beschlossen**. Das entspricht: € **15,- pro Quartal.**

Gründe für die Einführung:

- Stark gestiegene Entsorgungs-, Transport- und Betriebskosten
- Die Sammelstelle verursacht hohe Kosten, die bisher nicht gedeckt waren
- Das Land verlangt eine annähernde Kostendeckung
- Die Gebühr wurde bewusst moderat gehalten

Einsparungen – detaillierte Maßnahmen zur Entlastung des Gemeindebudgets

Der Gemeinderat hat neben den Maßnahmen auf der Einnahmenseite auch ein ausgabenseitiges Einsparungspaket beschlossen, das rund € **115.000,- jährlich** an Kosteneinsparungen mit sich bringen wird. Das Ziel: Die Gemeinde spart selbst dort, wo es möglich und sinnvoll ist.

Konkrete Einsparmaßnahmen:

Personal & Verwaltung

- Keine Aufnahme von Praktikanten ab dem Haushaltsjahr 2026
- Die Lohnverrechnung wird künftig intern durchgeführt
- Datenschutzbeauftragter: künftig Land Burgenland statt kostenpflichtiger, externer Firma
- AGWR-Verwaltung und Bauaktendigitalisierung künftig grundsätzlich intern statt ausgelagert
- Allgemeine Einsparungen im Personalbereich

Förderungen & freiwillige Leistungen

- Taxigutscheine laufen mit 31.12.2025 aus
- Fahrradförderung endet mit 31.12.2025
- Projekt „Nachbarschaftshilfe Plus“ läuft ebenfalls mit 31.12.2025 aus
- Klima-Schnupperticket endet mit 31.01.2026
- Einsparungen bei Repräsentationsausgaben
- Vereinssubventionen werden gekürzt, bleiben aber bestehen

Damit setzt die Gemeinde ein klares Zeichen: **Es wird nicht nur bei den Bürgerinnen und Bürgern angesetzt – die Gemeinde spart selbst spürbar.**

Weitere wichtige Beschlüsse

- **Voranschlag 2026 beschlossen:**
  - Ergebnishaushalt Saldo 0: – € 409.700,-
  - Finanzierungshaushalt Saldo 5: € 50.000,-

Die im Voranschlag 2026 vorgesehenen Investitionen in der Höhe von rund € 226.000,- betreffen fast ausschließlich das Projekt Kanalinspektion- und -sanierung. Im Haushaltsjahr 2026 wird keinerlei Darlehen aufgenommen, und es werden Darlehenstilgungen in der Höhe von rund € 65.000,- erfolgen, sodass der erwartete Schuldenstand zum 31.12.2026 nur mehr rund **€ 400.000,-** betragen wird. Dies entspricht einer **Pro-Kopf-Schuldenquote** (welche in den letzten Wochen in den Medien für verschiedenste Gemeinden immer wieder erwähnt wurde) von rund **€ 250,- pro Einwohner,** womit wir burgenlandweit gesehen sicher im Spitzenfeld der Gemeinden mit der geringsten Pro-Kopf-Schuldenquote liegen.

- **Kassenkredit 2026 (600.000 €)** vergeben, um Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2026 sicherzustellen
- **Infrastruktur KG:** Das Budget 2026 und der Mittelfristige Finanzplan 2026-2029 wurden beschlossen.
- **Beschlussfassung über die Gründung einer gemeindeinternen Energiegemeinschaft zwischen den Gemeindeobjekten,** wobei die tatsächliche Gründung des Vereins erst im Jahr 2026 erfolgen wird.
- **Zukunftsgemeinde Wallern:** Abänderung des Beschlusses 29/2025: Die Vorhaben LED Umstellung am Sportplatz und Umstellung von Gas auf Wärmepumpe im Gemeindeamt und Arzthaus werden aus Kostengründen (vorerst) nicht umgesetzt.
- **Mobilfunkmasten am Sportplatz:** Aufgrund eines neuen Angebotes wurde der Beschluss 41/25 aufgehoben und ein neuer Zusatz zum Mietvertrag mit einer vorgesehenen Mieterhöhung und einem gemeindeseitigen Kündigungsverzicht für die Dauer von 20 Jahren beschlossen.

Gemeinsam in ein finanziell stabiles Jahr 2026

Die beschlossenen Maßnahmen waren notwendig, um die Gemeinde zukunftssicher aufzustellen. Unser Ziel ist klar:

- **Stabilisierung der Finanzen**,
- **Sicherung aller Pflichtleistungen**,
- **Erhalt unserer Infrastruktur**,
- **Keine Darlehensaufnahme bzw. Reduktion der Finanzschulden,**
- **Schrittweise Entlastung des Haushalts**.

Weitere wichtige Informationen:

Christbaumabholaktion

Die zu entsorgenden Christbäume werden, wie gewohnt, **ab Mittwoch, 07.01.2026** von den Außendienstmitarbeitern abgeholt. Wir ersuchen daher, die Christbäume am öffentlichen Gut **vor dem jeweiligen Grundstück** (voraus) abzulegen, damit die Abholung reibungslos durchgeführt werden kann.

Information des Burgenländischen Müllverbandes zur Entsorgung von Verpackungsstyropor

Entsorgung von Verpackungsstyropor und ähnlichen Verpackungskunststoffen

In der Praxis treten zunehmend unterschiedliche Arten von schaumstoffähnlichen Verpackungsmaterialien auf, die rein optisch schwer voneinander zu unterscheiden sind. Grundsätzlich sind folgende Gruppen zu unterscheiden:

- **Verpackungsstyropor (aus expandiertem Polypropylen oder Polystyrol)**
  z. B. als Schutzverpackung für Elektrogeräte oder Haushaltswaren.
- **Styroporähnliche Verpackungskunststoffe**
  ähnliche Haptik und Optik, aber andere Materialzusammensetzung, z. B. geschäumter Polyethylen-Schaum (nicht expandierbar, biegsam, weich).
- **Dämmstyropor (EPS), normales Fassadenstyropor**
  für Bauzwecke, fällt nicht unter Verpackungskunststoff und ist gesondert zu entsorgen.
- **Dämmstyropor (XPS), gefärbtes Fassadenstyropor (rosa, grün, blau, etc)**
  gilt als Problemstoff und ist gesondert zu entsorgen

Wichtig!!

Verpackungsstyropor (PP/PS) wird in den Sammelstellen nicht mehr übernommen, die Sammlung erfolgt über den Gelben Sack, Großverpackungen aus Kunststoff/Leichtverpackung (z.B. aus Möbelkauf, etc. umgangssprachlich Plastikfolien) können nach wie vor in den Sammelstellen entsorgt werden, sofern die Verpackungen zu groß für den Gelben Sack sind. Verpackungsstyropor muss zerkleinert im Gelben Sack gesammelt werden und wird von den Haushalten abgeholt.

Dämmstyropor (Styroporplatten) und Dämmstyropor aus XPS (rosa/grün/gelb/etc.) können nicht in der Müllsammelstelle Wallern entsorgt werden und müssten zum **Umweltdienst Burgenland nach Gols** verbracht werden!

Verpackungsstyropor und ähnliche Verpackungskunststoffe gehören in den **Gelben Sack/die Gelbe Tonne**

der Haushaltssammlung. Eine Anlieferung zur Altstoffsammelstelle (ASS) ist nicht möglich. Die Sammlung erfolgt über den Gelben Sack und wird von den Haushalten abgeholt! **Gelbe Säcke stehen weiterhin in ausreichender Menge kostenlos zur Verfügung und können wie gewohnt über die Gemeinde bezogen werden. Für Wohnhausanlagen gilt die Entsorgung über die vorhandenen Gelben Tonnen.**

Information der LK BGLD: Green Care – Glücksbringer Landwirtschaft

Die Initiative „Green Care" macht auf aktiven landwirtschaftlichen Betrieben Kinder bis Senior:innen sowie Menschen, die Auszeit suchen bis hin zu Menschen mit Behinderungen glücklich.

Green Care baut eine Brücke zwischen der Land- & Forstwirtschaft und der Bevölkerung. Die Initiative unterstützt – in Zusammenarbeit mit der öffentlichen Hand und Sozialträgern – Landwirt:innen, ihre soziale Kompetenzen auszubauen, sinnstiftende Aufgaben auf ihren Betrieben zu implementieren und damit den Zusammenhalt im ländlichen Raum zu erhöhen.

Rund 135 Landwirtschaften in Österreich entdeckten bis heute die Liebe zu Green Care, ließen sich zertifizieren und bieten Angebote zumindest in einem der 7 folgenden Bereiche an:

- Bildung und Freizeit am Hof - Natur erleben, Wissen erfahren
- Gesundheit und Auszeit am Hof - Erholung suchen, Gesundheit fördern
- Tiergestützte Aktivität am Hof - Mit Tieren Freizeit gestalten
- Tiergestützte Intervention am Hof - Mit Tieren Entwicklung fördern
- Kinderbetreuung am Hof - Mit der Natur gemeinsam wachsen
- Betreuung und Pflege am Hof In Gemeinschaft Natur erleben
- Arbeit und Beschäftigung am Hof Perspektiven schaffen, Selbstwert stärken

Sie sind auf der Suche nach einer Angebotsentwicklung mit Mehrwert und möchten Teil der Green Care-Erfolgsbewegung sein? Dann nutzen Sie die aufstrebende Energie des Jahreswechsels, Neues zu wagen und umzusetzen. Und dann kann es losgehen mit dem Bestellen des Glücks. „Green Care" eben – Wo Menschen aufblühen!

Ob Landwirt:in, Gemeindevertreter:in oder Sozialträger – unsere Green Care-Koordinatorin Burgenland hilft gerne weiter:

DI Ursula Maringer, MBA
Esterházystraße 15 | A-7000 Eisenstadt
T +43 2682-702-403
ursula.maringer@lk-bgld.at | bgld.lko.at

Landwirtschaftskammer Burgenland

Weihnachts- und Neujahrswünsche

Zum Abschluss möchte ich mich persönlich bei allen für das entgegengebrachte Vertrauen, das Verständnis und das konstruktive Miteinander im ablaufenden Jahr herzlich bedanken. Gerade in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten ist es wichtig, gemeinsam Verantwortung zu übernehmen und den Blick nach vorne zu richten.

Ich wünsche euch und euren Familien ein **frohes und besinnliches Weihnachtsfest**, erholsame Feiertage sowie **Gesundheit, Zuversicht und alles Gute für das Jahr 2026**. Möge das neue Jahr wieder Raum für positive Entwicklungen, gemeinschaftliches Miteinander und viele schöne Momente in unserer Gemeinde bringen.

Beiliegend übermitteln wir euch den Gemeindekalender 2026, der euch hoffentlich durch das kommende Jahr begleitet und Freude bereitet. Wir wünschen euch viel Spaß damit!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Ernst Oroszlan

NachbarschaftsHILFE PLUS

Beendigung von NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS in Wallern

Das Angebot an sozialen Diensten von NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS bewirkt seit dem Start des Projektes im Jahr 2023 viel Gutes in Wallern. Rund 20 ehrenamtliche Mitarbeitende unterstützen seitdem dankenswerterweise mit viel Herz und Engagement meist ältere Mitmenschen im Ort, damit diese möglichst lange eigenständig in der vertrauten Umgebung leben können. Neue Beziehungen sind entstanden, das soziale Miteinander wurde gestärkt.

Land stoppt Co Finanzierung, neues Landesmodell angekündigt

Mit Dezember 2025 wird seitens des Landes die Co Finanzierung für NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS leider beendet. Stattdessen wurde für 2026 ein neues landesweites Modell angekündigt.
Nachdem das Projekt NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS ohne Co Finanzierung des Landes für unsere Gemeinde finanziell nicht möglich ist, wird die Gemeinde Wallern mit Jahresende 2025 leider das Angebot einstellen müssen.

Wir danken allen Ehrenamtlichen herzlich für die wertvolle geschenkte Hilfe und allen Hilfeempfangenden für das Vertrauen ins Projekt.

Land Burgenland

Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz

Landespolizeidirektion
Burgenland

KRIMINAL
PRÄVENTION

Sehr geehrte Bürger und Bürgerinnen!

Da es vermehrt im Bezirk Neusiedl am See zu angeblichen Anrufen durch falsche Polizisten kommt, ersucht das Bezirkspolizeikommando Neusiedl am See um besondere Vorsicht.

Kurze Beschreibung des Telefonates, welches durch falsche Polizisten getätigt wird:

„ Hier spricht Inspektor XY, in ihrer Nachbarschaft wird vermehrt eingebrochen. Wenn sie im Besitz von Wertgegenständen, Schmuck und Geld sind, bieten wir ihnen an, dieses sicher zu verwahren. Zwei Kollegen der Polizei werden ihre Wertgegenstände abholen kommen. Legen sie ihre Wertgegenstände bei der Gartentür, oder anderen Ort ab bzw. übergeben sie es den Beamten.“

So oder so ähnlich läuft das Gespräch ab.

Tipps der Kriminalprävention:

- Bitte übergeben sie Niemandem ihre Wertsachen und legen sie diese auch nicht vor die Tür
- Die Polizei verwahrt keine Wertsachen für sie auf!
- Machen sie über den Vorfall eine Anzeige bei der zuständigen Polizeiinspektion
- Die Polizei ruft sie auch in solchen Fällen nicht an, auch nicht, wenn ein Familienmitglied einen Unfall hatte

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventzeit und ein schönes Fest im Kreise der Familie.

Mit freundlichen Grüßen

PECK Hans Jürgen, GrpInsp

Kriminalprävention Gemeinsam Sicher

Polizeiinspektion Pamhagen